



Auszeichnung für Peter Götz

Aus den Händen des Bundestagspräsidenten Norbert Lammert erhielt der Bundestagsabgeordnete Peter Götz (CDU) bei einer Feierstunde im Reichstag das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, so eine Mitteilung. „Der Name Peter Götz steht für langjähriges kommunales Engagement“, wird Lammert zitiert. Götz, der seit 1990 stets mit überzeugendem Wählervotum seiner mittelbadischen Heimat direkt in den Bundestag gewählt wurde, ist seit dem Jahr 1998 Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Kommunalpolitik und kommunalpolitischer Sprecher seiner Fraktion sowie seit 1997 Bundesvorsitzender der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU und CSU Deutschlands (KPV), heißt es weiter. Das kommunale Engagement von Peter Götz

begann vor 35 Jahren als Ortsvorsteher von Winterdorf und Stadtrat in Rastatt. Darüber hinaus hat sich der frühere Gaggenauer Bürgermeister als Bauexperte einen Ruf verschafft. Auf internationaler Ebene ist der in Wintersdorf mit seiner Familie wohnhafte Abgeordnete seit 1996 aktiv. Er war von 1996 bis 2008 europäischer Präsident der Global Parliamentarians on Habitat (GPH); eine internationale Parlamentarierorganisation, die sehr eng mit den Vereinten Nationen (UN Habitat) vor allem auf dem Gebiet der nachhaltigen Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus zusammenarbeitet. Seit 2008 ist Götz Weltpräsident dieser Parlamentarierorganisation. Mit dieser Funktion hat er das Generalsekretariat der GPH von Mexico-City nach Berlin geholt. (red)/Foto: pr